

Stadt Eltville am Rhein				
20. Sep. 2021				
				I
				II
				III
				IV
b. R.	b. A.	I. StR.	+	V

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen für die Ortsbeiratssitzung am 29.09.2021.

Projekt „Dorfcafé“ - Ortsmitte beleben, soziale Interaktion fördern

Der Ortsbeirat Rauenthal möge beschließen:

Die in 2021 zu vergebenden Verfügungsmittel von 5.000 € werden für das Projekt eines mobilen ehrenamtlichen Cafés als Treffpunkt im Ortskern eingesetzt.

Ziel ist es, insbesondere den Platz „unter den Linden“ zu beleben und für die Menschen im Ort wie auch Gäste jeder Altersgruppe zu einem Ort der sozialen Interaktion in Rauenthal zu machen. Gleichzeitig sollen Vereine wie auch der Nahtourismus gestärkt werden.

Hierzu soll ein versetzbarer Bauwagen angeschafft werden, der insbesondere in den Sommermonaten, also April bis Oktober, von Donnerstag bis Sonntag, von 14.00 – 18.00 Uhr ehrenamtlich als kleines Café geöffnet werden kann. Hier besteht die Möglichkeit, Kaffee und Tee auszuschenken und selbstgebackenen Kuchen oder andere Kleinigkeiten (wie z.B. Waffeln) anzubieten. Sitzgelegenheiten sollen im Freien in Form von Bierzeltgarnituren zur Verfügung stehen. Im gleichen Stil wie der Weinprobierstand ist vorgesehen, den Betrieb des Bauwagens rotierend an Vereine und Ortsgruppen zu vergeben (Turnverein, Tanzgruppen, Kita, Grundschule, Jäger, Senioren, Kirchenchor, Jugendliche, Sportverein, oder Gruppen, die einfach Freude daran haben). Die Betreiber besetzen den Wagen mit ehrenamtlichem Personal und stellen alles, was zu einem Kuchenstand gebraucht wird. Kaffee und Kuchen werden gespendet und zu kleinen Preisen verkauft, der Erlös geht in die Kassen der Vereine oder Gruppen.

Begründung:

Der Wunsch nach einem Café in Rauenthal wird von Einheimischen häufig geäußert. Auch die wachsende Gruppe der Wander- und Radtouristen fragt dieses Angebot jenseits der Einkehrzeiten der Gaststätten verstärkt nach. Für Vereine und Gruppen wäre ein solches, niedrigschwelliges Bewirtungsangebot die Möglichkeit das Vereinsleben zu stärken, Öffentlichkeitsarbeit zu machen und nicht zuletzt Einnahmen zu generieren.

Vor allem würde eine offene Begegnungsstätte im Herzen des Ortes entstehen. In der Pandemie sind viele Menschen einsam geworden. Vor allem ältere Menschen und Kinder und Jugendliche. Begegnungen sind nach den Impfungen wieder möglich und an der frischen Luft auch gut umsetzbar. Alle Menschen sehnen sich nach sozialer Interaktion. Alte Menschen wollen Kinder spielen sehen und hören, Kinder brauchen auch ältere Menschen. Wir müssen als Gesellschaft wieder die verschiedenen Gruppierungen wahrnehmen, akzeptieren und durchmischen. Auch die Einbindung von Jugendlichen (12 bis 18 Jahren) liegt uns sehr am Herzen. Viel zu lange ist dieses Alter in der Pandemie von uns unbeachtet geblieben. Sie brauchen unsere Aufmerksamkeit, Treffpunkte und Angebote. Der Bauwagen könnte jenseits des Café-Angebotes als Stützpunkt für die Jugendarbeit vor Ort genutzt werden.

Das Projekt genügt den Vorgaben der Nachhaltigkeit und Gemeinnützigkeit und würde sicherstellen, dass das Fördergeld einer großen Zahl von Rauenthalerinnen und Rauenthalern zu Gute kommt.

Vorschlag zur Umsetzung:

Anfrage stellen mit der Bitte, nach einem gebrauchten Anhänger Ausschau zu halten. Anschaffung und Bau eines Holz-Bauwagens, finanziert durch die 5000 Euro. Eventuell können wir hier ortansässige Bürger beauftragen und somit finanziell unterstützen und bekommen einen qualitativ hochwertigen Bauwagen, der nach unseren Anforderungen gestaltet werden kann. Die Sitzgelegenheiten könnten ebenfalls angeschafft oder ggf. in Kooperation mit dem Traditionsverein genutzt werden.

Organisation und laufenden Betrieb sollten mittelfristig die beteiligten Vereine und Gruppen sicherstellen. Ortsbeirätin Kathrin Bruns erklärt sich bereit, zu Beginn initiativ die Umsetzung und den Besetzungsplan zu verwalten.

Freundliche Grüße



Kathrin Bruns

Bündnis 90/Die Grünen